Die Sportfamilie Sachsen-Anhalts trauert um Eduard Korzenek

17.06.2025 | Erstellt von SVST/LSB

**Der langjährige Präsident des Landesschützenverband Sachsen-Anhalt e.V. (SVST), Eduard Korzenek, ist am 15. Juni 2025 im Alter von 70 Jahren verstorben ist. Eduard Korzenek gehörte im Frühjahr 1990 zu den Initiatoren der Gründung des Landesverbandes und war am 28. Juli 1990 eines der Gründungsmitglieder. Seit 2006 bis zu seinem Ableben war er als Präsident des viertgrößten Mitgliedsverbandes des LSB Sachsen-Anhalt ein verlässlicher Partner und Kämpfer für alle Belange des Sports im Bundesland.   **



Eduard Korzenek.
(© Michael Eisert)

Die Delegierten der Gründungsversammlung wählten den Oppiner 1990 in Magdeburg zum 1. Vizepräsidenten des Landesverbandes. Eduard Korzenek hatte dieses Ehrenamt bis zum 8. Landesschützentag 1998 inne. Als erster Stellvertreter des Präsidenten trug er maßgeblich zum Aufbau der Strukturen des jungen Schützenverbandes und zur Gestaltung eines lebendigen Verbandslebens bei und erwarb sich in Sachsen-Anhalt sowie überregional, unter anderem als Mitorganisator des ersten Deutschen Schützentages in den

neuen Ländern 1997 in Magdeburg hohe Anerkennung.

Beim Landesschützentag 2006 in Magdeburg wurde Eduard Korzenek zum Präsidenten des LVST gewählt und stand dem mitgliederstärksten Landesverband in den neuen Ländern ununterbrochen bis zu seinem Tod vor. Unvergessen bleibt auch sein Wirken als Präsident seines Heimatvereins, der Giebichensteiner Schützengilde Halle, und als Stadtschützenmeister des Halleschen Schützenbundes. Respekt und Anerkennung erwarb sich Eduard Korzenek als Mitglied des Gesamtvorstandes des Deutschen Schützenbundes (DSB). Der Dachverband ehrte seine Verdienste unter anderem mit der Verleihung des Goldenen Ehrenringes des DSB beim 61. Deutschen Schützentag in Wernigerode, für dessen Vorbereitung und Durchführung er sich als Chef des Organisationskomitees besonders engagiert hatte. Eduard Korzenek war daneben Träger weiterer hoher Auszeichnungen, so des Großkreuzes des Verdienstkreuzes des Landesverbandes.

Der Landessportbund und die große Sportfamilie Sachsen-Anhalt verliert mit Eduard Korzenek einen verlässlichen Partner und Kämpfer für alle Belange des Sports. „Sein Engagement im Sport in Sachsen-Anhalt ging weit über die Belange des Schützenwesens hinaus. Bei Landessporttagen, Hauptausschusssitzungen und durch sein aktives Mitwirken im Landesausschuss Leistungssport hat Eduard Korzenek den Sport in Sachsen-Anhalt über mehr als drei Jahrzehnte mitgeprägt. Mit ihm verlieren wir einen besonderen Menschen, der sich im Ehrenamt auf Landes- und Bundesebene mit viel Herzblut für den Sport und das Sportschießen engagiert hat“, sagt LSB-Präsidentin **Silke Renk-Lange**.

Der Landessportbund wird Eduard Korzenek ein ehrendes Andenken bewahren! Unser besonderes Mitgefühl gilt seiner Ehefrau sowie allen Angehörigen.